Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien
Quelle | Ausgabe vom
Offenbach-Post | X | 17.10.10. 2010

A-Mädchen lassen vorzeitig die Köpfe hängen

HSG-Handballerinnen unterliegen dem TSV Klein-Auheim mit 13:19 / C-Jungen gegen Spitzenreiter SG Bruchköbel chancenlos

Denis Radloff (rechts) und die gemischte E-Jugend der JSG Dreieich/Götzenhain gewannen gegen den TSV Klein-Auheim mit 13:4. ▪ Foto: Häfner (p)

DREIEICH ▪ Die **Handball-A-Mädchen** der HSG Dreieich unterlagen dem TSV Klein-Auheim mit 13:19 (6:8). Die HSG zeigte sich gegenüber der Saisonauftaktniederlage verbessert, verpasste jedoch in der zweiten Hälfte die Chance, die Partie zu wenden. Bis zum 12:12 zeigte die HSG starken Willen und Kampfgeist. Nach dem 12:13 allerdings gaben sich die Dreieicherinnen aus unerklärlichen Gründen vorzeitig geschlagen.

Die **B-Jungen** des Perspektivteams HSG Rodgau/HSG Dreieich unterlag in der Oberliga nach schwacher Leistung beim TV Hüttenberg mit 21:28 (10:13). Von Beginn an blieb das Team hinter den Erwartungen zurück. Im zweiten Durchgang keimte beim Anschlusstreffer zum 14:15 nochmals Hoffnung auf. Doch technische Fehler im Angriff, falsche Entscheidungen bei Ballbesitz, die fahrlässige Abschlussschwäche und dann auch noch das schwache Abwehrverhalten hinderten Rodgau/Dreieich daran, Hüttenberg die Punkte zu entreißen.

Es spielten: Aaron Magin, Tim Wiegand; Leander Porth (1), Joel Wiest (5), Nick Röhrich (3), Richard Landskron (1), Lars Spanheimer, Jonas Markert (2), Tom Seidel, Till Eyssen, Tom Bohlmann (5), Oskar Fink (1), Maarten Broscheck (3)

Die **C-Jungen** der JSG unterlagen Spitzenreiter SG Bruchköbel mit 13:47 (3:26). Der Gegner, hauptsächlich mit Spielern des Jahrgangs 2004, zeigte der JSG auf, was Handball in dieser Altersklasse bedeuten kann. In der ersten Hälfte erstarrte die JSG fast vor Ehrfurcht. In der zweiten Hälftewurde die JSG mutiger und zeigte zumindest im Angriff einige schöne Aktionen. Die klare Niederlage war nicht zu verhindern, aber zumindest sammelten die Gastgeber nach der Pause ein wenig Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben.

Es spielten: Jannik Löw, Lukas Lenhardt; Arne Baumgarten, Marlon Eichler (1), Daniel Ferreira (1), Moritz Hoffmann (4/1), Frederic Jacob, Felix Kaiser, Tom Kandler, Luis Purucker, Mattis Rahe (4/1), Kevin Schuch, Paul Sperzel (2), Manuel Tomazini (1)

Die **gemischte E-Jugend** sicherte sich gegen den TSV Klein-Auheim mit 13:4 (5:3) den dritten Saisonsieg. Erst im zweiten Durchgang setzte sich die JSG zusehends von den Gästen ab, überzeugte in dieser Phase in Abwehr und Angriff.

Es spielten: David Diether (2), Felix Groß (1), Manuel Schröder, Maximilian Dracker (2), Morit Plehn, Iven Müglich (3), Til Münschwander (3), Jan Loest, Timur Taragan, Denis Radloff (1), Niklas Gottschämmer (1), Lino Gambini

Weitere Ergebnisse: gemischte D-Jugend – TSG Bürgel 15:22 (8:12), C-Mädchen – SG Bruchköbel 7:50 (3:24), B2-Jungen – SG Bruchköbel 27:17 (14:10, TV Flieden – Damen 16:21 (8:11)

Am Samstag spielen: gemischte E-Jugend JSG – TGS Bieber (13 Uhr), gemischte D-Jugend JSG – TGS Seligenstadt (14.20 Uhr), C-Jungen JSG – TV Gelnhausen 2 (15.40 Uhr), C-Mädchen JSG – HSG Rodgau Nieder-Roden (17.10 Uhr) - Sonntag: Damen 2 – HSG Obertshausen/Heusenstamm(12 Uhr), B2-Jungen - TSG Bürgel (12.30 Uhr, in Nieder-Roden), A-Mädchen - SG Hainhausen (14 Uhr), B1-Jungen – HSG Dutenhofen/Münchholzhausen (14.15 Uhr, in Nieder-Roden), Herren – HSG Obertshausen/Heusenstamm (16 Uhr), Damen – HSG Kinzigtal (18 Uhr) ▪ **leo**

Beim Spitzenreiter chancenlos

28:39 der ersten HSG-Herren in Seligenstadt / Zweites Männerteam weiter sieglos

DREIEICH ▪ Die **ersten Handballherren** der **HSG Dreieich** unterlagen in der Bezirksliga A bei Spitzenreiter TGS Seligenstadt mit 28:39 (15:23). Schnell verloren die Dreieicher den Anschluss und stabilisierten ihre Leistung erst in der zweiten Hälfte.

Es spielten: Yannick Gerhardt; Marius Finder (7), Luca Mitteregger (5), Lars Rencke (4), Juan Simon Vera (3), Anton Zachgo (3), Fabian Leda (2), Malte Moritzen (2), Aymen Ben Frej (1), Raphael Drost (1), Paul Wüstkamp

Die **zweiten Herren** warten nach dem 23:39 (12:21) beim TV Flieden 2 in der Bezirksliga C weiter auf den ersten Sieg. Die Partie begann mit einfachen Toren der Hausherren sowie vielen technischen Fehlern der Gäste. So erspielte Flieden schnell eine Drei-Tore-Führung. Diesen Vorsprung bauten die Gastgeber stetig aus und kamen nach Fehlwürfen der HSG mit Tempogegenstößen immer wieder zum leichten Torerfolg. Nach dem Wiederanpfiff zeigten sich die Dreieicher von einer besseren Seite, konnten den Erfolg der Osthessen aber nie gefährden.

Es spielten: Seng, Greiner; Frahm, Graf, Lehrl, Steffenhagen, Wohlfahrt, Lenhardt, Gerhardt, Ulas, Thoma, Schöne.

Die **zweiten Damen** verloren in der Bezirksliga B mit dem 16:21 (9:9) bei der HSG Isenburg/Zeppelinheim auch ihr drittes Spiel. Die Gastgeberinnen starteten mit einer 2:0-Führung, dann aber kämpfte sich Dreieich ins Spiel und gestaltete die erste Hälfte ausgeglichen. Gäste-Torfrau Nathalie Maier entschärfte in der ersten Hälfte 15 Würfe auf ihr Tor. Zu Beginn der zweiten Hälfte schien Dreieich das Handballspielen aber komplett verlernt zu haben und Isenburg/Zepplinheim zog binnen sechs Minuten auf 15:10 davon. Erst jetzt bäumte sich Dreieich wieder auf, zeigte Kampfgeist und schloss die Lücken in der Abwehr. So waren die Dreieicherinnen beim 15:12 wieder etwas in Schlagdistanz, doch die routinierten Gastgeberinnen ließen nichts mehr anbrennen.

Es spielten: Nathalie Maier, Dagmar Sauer; Stephanie Homeier, Eileen Bittner (6), Miriam Buckendahl, Lauren Bauch, Elisa Hähner (2), Ann Celine Wunderlich (3), Josephine Wolseley (2), Theresa Stumpf (2), Sandra Milzetti, Marina Kunz, Arieke Gabriel, Leonie Eberle (1) ▪ **leo**

Aufatmen bei HSG Dreieich

Erster Saisonsieg der Frauen in Flieden

TV Flieden – HSG Dreieich 16:21 (8:11). Erleichtert zeigte sich Sascha Lenhardt: „Endlich die ersten zwei Punkte. Die Mädels haben Kampf, Einstellung und Willen gezeigt und gleich zu Beginn einen Sieben-Tore-Lauf hingelegt und Flieden abgekocht", betonte der HSG-Trainer und lobte die „überragende Leistung von Laura Gerhardt zwischen den Pfosten".

Spielfilm: 3:8, 4:10, 6:11, 8:11 – 10:14, 10:17, 15:20, 16:21

Zeitstrafen: 2-3; 7m: 1/1 – 3/2

TV Flieden: Haas, J. Kreß, S. Kreß (2), Bagus, Kramer (4/1), Trenkler (3), Friedrich, Darimond (2), Elm (2), Haas, Auth, Olbert (3)

HSG Dreieich: Gerhardt, von Gaisberg-Helfenb. (5), Fink (8), Hestermann, Ruhl, Bittner (1/1), Mittelstädt (1), Holzmann, Weil (3/1), Helmstädter (3)

WIR ATMEN HANDBALL
EIN SPORT EIN WIR EIN ZIEL
Handball HSG Dreieich
Info@HSG-Dreieich.de: ... Wir machen mehr als nur dem Ball hinterherzurennen ...

Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	18.10.2018

Die Dreieicherin Melanie Kühn (links), hier gegen Alina Götz (HSG Rodgau Nieder-Roden II), hat mit ihrer HSG den Heimsieg gegen den Neuling aus Kinzigtal fest im Blick. ▪ Foto: Postl

HSG Dreieich – HSG Kinzigtal (So., 18:00 Uhr). „Wir spielen zu Hause, deshalb erwarte ich von meiner Mannschaft genau den gleichen Kampf und Einsatz wie in den beiden Wochen zuvor", sagt Dreieichs Trainer Sascha Lenhardt, der einen Heimsieg erwartet: „Ich rechne uns gute Chancen aus, wenn wir es schaffen, diese Woche auch die richtige Konsequenz, den Einsatz und den Willen zu zeigen." ▪ **sij**

HSG Dreieich